



und der orientalischen Moschee beim jardin des plantes. Betten, die keine Betten mehr sind und doch noch von Müden begehrt werden.

Schwarze Mädchen, ängstlich bemüht das schöne Tier in sich auszulöschen. Eine noch war gereizt, wie ein Tiger im Käfig auf- und niedergehend, sie wollte nicht gezeichnet sein. Wie auch jene alte Gärtnersfrau. Wollte sie gleich einem Tier un-



70

steller zeichnete mich, Arbeiter und Kellner haben mich zu einem Gläschen jener Dufy-farbigen Apéritifs eingeladen, die so köstlich schmecken, weil sie von einfachen begeisterten offenen Herzen gespendet wurden. Es ist schön zu leben in Paris, ich war so glücklich da.